



Katja Pietzner (Hrsg.), Diana Schumann (Hrsg.)

Akzeptanzforschung zu CCS in Deutschland

Aktuelle Ergebnisse, Praxisrelevanz und Perspektiven

124 Seiten, Softcover,
ISBN 978-3-86581-397-8,
17,95 € (D).
Auch als E-Book erhältlich.

Technologien zur Abscheidung und Speicherung von CO₂ (CCS) sind eine mögliche Option zur Reduzierung von Treibhausgasen. Ob das Potenzial von CCS als Klimaschutzoption in Deutschland zukünftig genutzt werden wird, hängt aber insbesondere davon ab, ob die Technologien in der Bevölkerung generell und vor Ort akzeptiert werden.

Die vorliegende Veröffentlichung gibt einen Einblick in relevante Forschungsansätze und Ergebnisse wissenschaftlicher Untersuchungen zur Akzeptanz von CCS in Deutschland. Sie präsentiert zugleich die Ergebnisse eines Workshops am Wuppertal Institut und vermittelt einen Eindruck von den Herausforderungen bei der praktischen Umsetzung von Forschungsergebnissen und der Durchführung zukünftiger Forschung zur Technikakzeptanz.

Katja Pietzner

Katja Pietzner ist Diplom-Sozialwissenschaftlerin und Wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Forschungsgruppe »Zukünftige Energie- und Mobilitätsstrukturen« des Wuppertal Instituts für Klima, Umwelt, Energie GmbH. Ihre Forschungsschwerpunkte sind Akzeptanz- und Einstellungsanalysen zu verschiedenen Energietechnologien.

Diana Schumann

Dr. Diana Schumann studierte Sozialwissenschaften an der Ruhr-Universität Bochum und ist seit 2007 wissenschaftliche Mitarbeiterin im Forschungszentrum Jülich GmbH, Institut für Energie- und Klimaforschung, Systemforschung und Technologische Entwicklung (IEK-STE). Ihr Forschungsschwerpunkt sind Untersuchungen zur Akzeptanz der Transformation des Energiesystems.